

731245-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Naturschutzgroßprojekt DresdenNATUR Kulturlandschaft mit Weitblick, Erstellen eines Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL), Los 4
OJ S 233/2024 29/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Umwelt und Klima, Recht und Ordnung, Umweltamt

E-Mail: zvb-fl@dresden.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Naturschutzgroßprojekt DresdenNATUR Kulturlandschaft mit Weitblick, Erstellen eines Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL), Los 4

Beschreibung: Grundleistungen gem. Anlage 8 zu § 27 Abs. 2 HOAI zzgl. besondere Leistungen für die Lph 1-4

Kennung des Verfahrens: d1007f8b-ea91-4553-9cd3-13db0d1c3fd3

Interne Kennung: 2024-GB313-00032

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90712000 Umweltplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schwerpunktgebiet Schönfelder Hochland

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01328

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Genaue Angaben zur Bindefrist entnehmen Sie bitte der Aufforderung zur Angebotsabgabe. 1) Kommunikation im Vergabeverfahren: Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform evergabe.de. Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen /Vergabeunterlagen sowie sämtliche nach der Angebotsöffnung folgende Kommunikation (z.B. Bieterinformationen, Auftragsschreiben) werden elektronisch über evergabe.de bereitgestellt. Auch die Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über evergabe.de bzw. dem Bietercockpit gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch

über die Plattform. Werden die erforderlichen Unterlagen ohne Registrierung kostenfrei durch die Bewerber heruntergeladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über mögliche Änderungen zur Vergabe. Informationen zu den technischen Anforderungen und Hilfe bei technischen Problemen erhalten Sie unter evergabe.de. 2) Die Einreichung der Angebote per Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig. Elektronische Angebotsabgabe ist nur in Textform zugelassen. Abschlusserklärungen sind in Textform zu zeichnen. Die Bieter erklären förmlich, dass die von Ihnen angegebenen Informationen in der von Ihnen eingereichten Eigenerklärung genau und korrekt sind und sie sich den Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst sind. 3) Für die Angebotsabgabe sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare zu verwenden. Die Teilnahme am Verfahren erfolgt über das vollständig ausgefüllte Formular zur Eigenerklärung, welches um die darin geforderten Angaben u. Nachweise zu ergänzen ist. Die ausgefüllten und lokalgespeicherten Unterlagen sind als Teil des Angebotes auf der Plattform hochzuladen. Im Rahmen der Angebotsabgabe sind sämtliche einzureichende Dokumente (Formulare sowie Anlagen) als separate Dateien einzureichen. Eingereichte Dateien dürfen 40 MB nicht überschreiten. Die Anzahl der Dateien ist nicht beschränkt. 4) Das Vertragsformular ist vom Bieter vollständig auszufüllen und in Textform gezeichnet (§ 126 b BGB) elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Für die Erstellung des Honorarangebotes ist das vom Auftraggeber bereitgestellte Honorarblatt unter der Rubrik externes Leistungsverzeichnis zu verwenden, vollständig auszufüllen und elektronisch einzureichen. Es wird darauf hingewiesen, dass die Eintragungen zum Honorar im Vertrag mit den Eintragungen im Honorarblatt (Anlage 2.5) identisch sein müssen und bei Abweichungen der Vertrag zugrunde gelegt wird. Der endgültige Vertrag wird auf der Grundlage des eingereichten Honorarangebotes geschlossen. 5) Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gemäß den Angaben in der Eigenerklärung zu erbringen. 6) Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. 7) Nicht deutschsprachigen Nachweisen ist eine Übersetzung in Deutsch beizufügen. 8) Allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen, sind nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. 9) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Zu Mehrfachbewerbung zählen auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Unterauftragnehmern haben den Ausschluss aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft sowie aller Bewerber mit gleichen Unterauftragnehmern zur Folge. 10) Sollten nach Auffassung des Bieters in den Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler (u.a. Verstoß gegen geltendes Recht) vorliegen, so hat dieser den Auftraggeber unter der genannten Kontaktstelle umgehend in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert. 11) Für die in den Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. Sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt, sind mit "Bewerber" oder "Bieter" sowohl einzelne Unternehmen als auch Bewerber-/ Bietergemeinschaften gemeint, mit "Auftragnehmer" der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft. 12) Formale und weitere Ausschlussgründe (wenn nicht in anderen Punkten bereits genannt): - Fristgerechter Eingang des Angebotes - Vollständigkeit des Angebotes - Verwendung der durch den Auftraggeber bereit gestellten Dokumente - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. - Nachweis zur Befähigung zur Berufsausübung gem. § 44 (1) i.V.m. § 46 (3) Nr. 6 VgV durch Nachweis Eintrag ins Handels- oder Partnerschaftsregister - Angaben und Nachweis zu Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 (1) Nr. 3 VgV: Mindestdeckungssummen 1,5 Mio. € für Personenschäden, 500.000 € für Sach- und Vermögensschäden sowie eine 2-fache

Maximierung - Mindestanforderungen der Mindestreferenz 1 vollumfänglich erfüllt (eine Referenz) - Projektleitung: Qualifikationsnachweis liegt vor, Mindestanforderung Berufserfahrung in der Position der Projektleitung von 3 Jahren - Mindestanforderungen der Mindestreferenz der Projektleitung vollumfänglich erfüllt (eine Referenz) - Projektleitung (PL) und stellv. PL nicht in Personalunion

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Vorgaben bzgl. der zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Bzgl. der Einreichung von Nachweisen bzw. Eigenerklärungen verweisen wir auf den Punkt 'Eignungskriterien' dieser Bekanntmachung.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Naturschutzgroßprojekt DresdenNATUR Kulturlandschaft mit Weitblick, Erstellen eines Pflege- und Entwicklungsplans (PEPL), Los 4

Beschreibung: Der AG beabsichtigt für einen Einzel-PEPL für das Schwerpunktgebiet "Schönfelder Hochland" des Naturschutzgroßprojekts "DresdenNATUR", mit einer Gesamtfläche von 3.973 ha, Büros/Bietergemeinschaften mit der Umsetzung der Planung für das Leistungsbild "Pflege- und Entwicklungsplan" (gemäß Anlage 8 zu § 27 Abs. 2 HOAI) der Landschaftsplanung, zu beauftragen. Es werden die Leistungsphasen 1 bis 4 sowie Besondere Leistungen vergeben. Das Schwerpunktgebiet "Schönfelder Hochland" war Teil von Los 2 des Naturschutzgroßprojekts "DresdenNATUR", dessen Vergabe aufgehoben wurde.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90712000 Umweltplanung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schwerpunktgebiet Schönfelder Hochland

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01328

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung zur Berufsausübung gem. § 44 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 6 VgV, Nachweis des Eintrages in ein Handels- oder Partnerschaftsregister - nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Angebotsfrist

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben und Nachweis zu

Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 (1) Nr. 3 VgV: Mindestdeckungssummen 1,5 Mio.

EUR für Personenschäden, 500.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden sowie eine 2-

fache Maximierung Werden die geforderten Deckungssummen sowie die geforderte

Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass 1. die

Deckungssummen/die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden oder 2. im Auftragsfall

eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Bei Bietergemeinschaften ist der

Nachweis von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für geplante

Nachunternehmer muss keine Versicherungsbestätigung vorliegen. Der Nachweis des

Versicherers darf nicht älter als 12 Monate zum Schlusstermin der Angebotsfrist sein. Der

Nachweis ist als Anlage in Kopie beizufügen!

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Mindestreferenz 1 - Planung eines komplexen Großprojekts der Landschaftsplanung gemäß § 27 HOAI (Leistungsbild Pflege- und Entwicklungsplan) bzw. eines vergleichbaren, komplexen Projekts gemäß § 23 HOAI

(Leistungsbild Landschaftsplan), gemäß § 24 HOAI (Leistungsbild Grünordnungsplan), gemäß

§ 26 HOAI (Leistungsbild Landschaftspflegerischer Begleitplan). Planungsleistungen des

Bieters beinhalten: Leistungsphasen 1-4 erbracht, Abschluss der Planung der Leistungsphase

4 für die o.g. Planungsleistungen liegt im Zeitraum 01.01.2014 bis zum Ablauf der

Angebotsfrist, Gesamtauftragswert für das komplexe Großprojekt der Landschaftsplanung

beträgt mindestens 75.000 EUR brutto und Planungsraum beträgt mindestens 800 ha. Die

genannte Mindestreferenz kann mit der zusätzlichen Referenz 2 identisch sein. Nachweis

eines zusätzlichen Referenzprojekts 2 - Erstellung eines Pflege- und Entwicklungsplans

gemäß § 27 HOAI. Planungsleistungen des Bieters beinhalten: mindestens die

Leistungsphase 2 und Abschluss mindestens einer Leistungsphase für die o.g.

Planungsleistung liegt im Zeitraum 01.01.2014 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Die genannte

zusätzliche Referenz kann mit der Mindestreferenz 1 identisch sein. Angaben zum

Projektteam für die Planungsleistungen - Organigramm des kompletten Projektteams mit

Angabe von Berufsqualifikation, Berufserfahrung, Aufgabe im Projekt (Hierarchie und

namentliche Benennung der Mitglieder des kompletten Projektteams einschließlich NAN durch

Vorlage eines Organigramms mit Nachweis/Erklärung zur beruflichen Qualifikation und

Berufserfahrung für alle Mitglieder des Projektteams einschließlich NAN durch Vorlage

erfolgreicher Studien-/Berufsabschlüsse als Zeugniskopien oder spezieller Zertifikate, Aufgabe im Projekt, sowie mit Abdeckung der folgenden Planungsleistungen in Bezug auf die HOAI 2021.) Das Organigramm des Projektteams beinhaltet: Nachweis/Erklärung zur beruflichen Qualifikation und Berufserfahrung für alle Mitglieder des Projektteams, Erklärung zur Beschäftigtenzahl einschließlich NAN, die dauerhaft am Projekt arbeitet. Die Darstellung zum Projektteam soll Aussagen zur Verfügbarkeit, zur örtlichen Präsenz und zu Vertretungsregelungen des Bieters enthalten. Ausbildungsnachweise und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Projektteams gemäß § 46 (1) i. V. m. § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV Angaben zur vorgesehenen Projektleitung (PL) beinhalten: Studiennachweis mindestens Abschluss Master o. Dipl.-Ing. in Landschaftsarchitektur oder vergleichbarer Abschluss und minimale Berufserfahrung 3 Jahre. Nachweis einer persönlichen Mindestreferenz der Projektleitung - Erklärung zu einer persönlichen Projektleitungsreferenz für die Planung eines komplexen Großprojekts der Landschaftsplanung gemäß § 27 HOAI (Leistungsbild Pflege- und Entwicklungsplan) oder mindestens eines vergleichbaren, komplexen Projekts gemäß § 23 HOAI (Leistungsbild Landschaftsplan), gemäß § 24 HOAI (Leistungsbild Grünordnungsplan), gemäß § 26 HOAI) Leistungsbild Landschaftspflegerischer Begleitplan). Projektleitungsreferenz der Projektleitung beinhaltet: Leistungsphasen 1-4, Abschluss der Planung der Leistungsphase 4 für die o.g. Planungsleistungen liegt im Zeitraum 01.01.2014 bis zum Ablauf der Angebotsfrist und Gesamtauftragswert für das komplexe Großprojekt der Landschaftsplanung beträgt mindestens 50.000 EUR brutto. Funktion in der Projektleitungsreferenz als Projektleitung oder stellv. Projektleitung. Die persönliche Mindestreferenz der Projektleitung kann auch die als Mindestreferenzen und zusätzliche Referenzen zuvor genannter Projekte beinhalten. Angaben zur vorgesehenen stellvertretenden Projektleitung (PL) beinhalten: Studiennachweis mindestens Abschluss Master o. Dipl.-Ing. in Landschaftsarchitektur oder vergleichbarer Abschluss und minimale Berufserfahrung 3 Jahre. Nachweis einer persönlichen Referenz der stellvertretenden Projektleitung - Erklärung zu einer persönlichen Referenz für die Planung eines komplexen Großprojekts der Landschaftsplanung gemäß § 27 HOAI (Leistungsbild Pflege- und Entwicklungsplan) oder mindestens eines vergleichbaren, komplexen Projekts gemäß § 23 HOAI (Leistungsbild Landschaftsplan), gemäß § 24 HOAI (Leistungsbild Grünordnungsplan), gemäß § 26 HOAI) Leistungsbild Landschaftspflegerischer Begleitplan). Referenz der stellvertretenden Projektleitung beinhaltet: Leistungsphasen 1-4, Abschluss der Planung der Leistungsphase 4 für die o.g. Planungsleistungen liegt im Zeitraum 01.01.2014 bis zum Ablauf der Angebotsfrist und Gesamtauftragswert für das komplexe Großprojekt der Landschaftsplanung beträgt mindestens 50.000 EUR brutto. Funktion im Referenz-Projekt als Projektleitung oder stellv. Projektleitung. Die persönliche Referenz der stellvertretenden Projektleitung kann auch die als Mindestreferenzen und zusätzliche Referenzen zuvor genannter Projekte beinhalten. Projektleitung und stellv. Projektleitung dürfen nicht in Personalunion auftreten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachliche Eignung des Büros und Fachliche Eignung des Projektteams

Beschreibung: -

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: -

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1929a481164-545fab134fd844c>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/12/2024 15:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV; Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise und Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/12/2024 15:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: entfällt, da ausschließlich elektronische Angebotsabgabe zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigten Vertreter.

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Bezüglich der genauen Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen bzw. zur Einleitung von Nachprüfverfahren verweisen wir auf den § 160 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: (via <https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Umwelt und Klima, Recht und Ordnung, Umweltamt

Registrierungsnummer: 604f1345-9689-455d-ad95-94503b07c564

Postanschrift: Postfach 120020

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01001

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: zvb-fl@dresden.de

Telefon: +49 351488-3789

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.dresden.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: (via <https://www.evergabe.de>) Landeshauptstadt Dresden, Zentrales Vergabebüro

Registrierungsnummer: siehe Identifikationsnummer Beschaffer

Postanschrift: PF120020

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01001

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: ZVB-FL@dresden.de

Telefon: +49 351488-3789

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: entfällt

Postanschrift: Besucheranschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419770

Fax: +49 3419771049

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Dresden, GB Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, Zentrales Vergabebüro

Registrierungsnummer: siehe Identifikationsnr. Beschaffer

Postanschrift: PF120020

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01001

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: ZVB-FL@dresden.de

Telefon: +49 351488-3789

Internetadresse: <https://www.dresden.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: d88f1a21-0103-406d-a552-71ae42124355-01

Hauptgrund für die Änderung: Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung: Fristverlängerung

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 806c33a1-c6b5-4e7a-b456-391999386c24 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/11/2024 11:08:53 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 731245-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 233/2024
Datum der Veröffentlichung: 29/11/2024